

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

**Jeversches Wochenblatt
1870**

145 (15.9.1870)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-256691](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-256691)

Severisches Wochenblatt.

Nr. 145. Donnerstag, den 15. September 1870.

Dienst-Ernennungen und Veränderungen.

Der Postsecretair Bentfähr ist von Liegnitz nach Oldenburg versetzt worden.

Die Verwaltung der Postexpedition in Rastede ist, an Stelle des verstorbenen Postexpeditors zur Windmühlen, dem als Postexpediteur angenommenen Buchhändler Mönlich daselbst übertragen worden.

Der Briefträger Freerking in Oldenburg ist mit Pension in den Ruhestand getreten.

Öbrigkeitliche Bekanntmachungen.

Um die richtige Beförderung der Correspondenz für Mannschaften der Landwehr-Truppentheile zu erleichtern, wird das Publicum ersucht, auf den Adressen derartiger Briefe, außer der Bataillonsnummer, die Benennung des Bataillons nach dem **Bezirksorte** mitzuvermerken, z. B. „An N. N. bei der 2. Compagnie 1. Bataillons (Neustadt) 8. Pommerischen Landwehr-Regiments Nr. 61“. Außerdem wird darauf aufmerksam gemacht, daß zur richtigen Expedition der Briefe an die Mannschaften bei den Munitions-Colonnen die Angabe der Nummer der Colonne unerlässlich ist. Auch muß aus der Adresse ersichtlich sein, ob derselbe bei einer Infanterie- oder Artillerie-Colonne steht.

Berlin, den 8. September 1870.

General-Postamt.

In Vertretung:

Diebe.

Die Militärpflichtigen:

1. Theob. Wilh. Emil Wichmann aus Miens, geb. am 5. Aug. 1847,
2. Hrn. Wilh. Martens aus Burhave, geb. am 4. Januar 1847,
3. Hrn. Gerh. Wohlken aus Langwarden, geb. am 27. April 1847,

werden, da sie von Großherzoglicher Staatsanwaltschaft beschuldigt sind, die Staaten des Norddeutschen Bundes verlassen zu haben, nun sich der Pflicht zum Eintritt in den Dienst des stehenden Heeres zu entziehen, hiemit aufgefordert, spätestens in dem auf

Montag, den 14. November d. J.,

Mittags 12 Uhr,

angesetzten Termine vor dem unterzeichneten Obergerichte zu erscheinen, um sich wegen der ihnen zur Last gelegten That zu verantworten, widrigenfalls gegen sie als Angehörige nach den Gesetzen wird verfahren werden.

Barel, den 23. August 1870.

Die Rathskammer

des Großherzoglichen Obergerichts.

Glauffen.

Bei dem Amtseinknehmer Lindemann sind vom 20. bis 30. d. Mts. folgende Abgaben zu entrichten:

1. Grund- und Gebäudesteuer,
2. Einkommensteuer,

3. Renteigefälle,
4. Deich-Anlagen,
5. Sied-Anlagen,
6. Beitrag zur Amtscasse.

Die Hebungen finden am Dienstag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag jeder Woche, von 8 Uhr Morgens bis 12 Uhr Mittags, statt.

Sever, 1870 Septbr. 13.

Verwaltungsamt.

v. Heimburg.

Bis zum 1. October d. J. sind an den Hebungstagen (Dienstag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag) Vormittags, an den Amtsentmeister Meinardus zu bezahlen:

Renteigefälle,

Grund- und Gebäudesteuer,

Einkommensteuer,

III. Deichbandsanlage von 6 sw. à Thlr. St.-Capital,

Wangerl. Deichbandsanl. von 1,87 sw. à Thlr. St.-Capital,

Rüstr.-Kniph. Siedanlage à Füll 6 gs.,

Wangerl. Siedanlage à Füll 6 gs.,

1 Monat Einkommensteuer zur Amtscasse,

Herrenheuer aus Kniphausen, spätestens Novbr. 10. Sever, 1870 Septbr. 13.

Verwaltungsamt.

v. Heimburg.

Die Verzeichnisse der nach Anlage II. zur Strafproceßordnung zu Geschworenen-wählbaren Einwohner sämtlicher Gemeinden des Amtsbezirks, mit Ausnahme der Gemeinden Cleverns, Sandel und Hespens, pro 1871 liegen vom 16. bis zum 24. September d. J. in den Wohnungen der betreffenden Gemeindevorsteher zur Einsicht aus.

Wer von der ihm zustehenden Befugniß der Ablehnung des Amtes eines Geschworenen Gebrauch machen, oder wegen Uebergangung befähigter, oder Eintragung unbefähigter Personen in die Verzeichnisse Beschwerde erheben will, hat solches gegen den 1. October d. J. beim Amte schriftlich anzuzeigen.

Sever, 1870 Septbr. 6.

Verwaltungsamt.

v. Heimburg

L a u f s.

Verpachtung.

Der Vormund über weil. Caspar Rieless Kinder läßt

Montag, den 19. d. Mts.,

Nachmittags 5 Uhr, in S. Faf Wirthshause zu Glarum die Jagdgerechtigkeit auf den Ländereien des großen und kleinen Spieker öffentlich verpachten.

Sillenstede, 1870 Septbr. 13.

H. T i e m e n s.

Bergantungen. Schweine-Verkauf.

Der Handelsmann Hayo Gerdes Janssen zu
Hattersum läßt am

**Sonnabend, den 17. d. Mts.,
Nachmittags 1 Uhr anfangend,**
in des Gastwirths Frieße zur Hohenluft hieselbst Be-
hausung

ca. 30 bis 40 Stück
große und kleine

Schweine bester Race

auf Zahlungsfrist meistbietend durch den Unterzeichne-
verkauften.

Kaufliebhaber werden eingeladen.
Jever, 1870 Septbr. 9.

v. C ö l l n.

Schweine-Verkauf.

Der Handelsmann Gerd Harms
Bunk zu Hattersum läßt am

**nächsten Sonnabend, den
17. d. Mts., Nachmittags
1 Uhr anfangend,**

in des Gastwirths Frieße zur Hohen-
luft hieselbst Behausung

ca. 30—40 Stück große u.
kleine

Schweine, bester Race,

auf Zahlungsfrist meistbietend durch
den Unterzeichneten verkaufen.

Kaufliebhaber werden eingeladen.
Jever, 1870 Septbr. 14.

v. C ö l l n.

Marktsache.

Der hiesige diesjährige, auf den 19. Sept. die-
ses Jahres angeetzte Jahrmarkt ist bis auf Weiteres
aufgehoben.

Carolinensiel, 12. Sept. 1870.

P. J. F i m m e n,
Ortsvorsteher.

Notifikationen.

Alle, die mir aus früheren Jahren schulden, er-
suche, bis zum 1. October d. J. zu bezahlen, weil
dann sämtliche Restanten eingeklagt werden.

Schortens, 1870 Sept. 5.

C a r l M a e s.

Gesucht.

Ein Dienstmädchen auf Novbr. 1. 1870.

Jever, Schlachte, Septbr. 7. 1870.

J. L i a r k s.

Der Unterzeichnete bescheinigt hiermit, daß die
Chocoladenfabrik von **Franz Stollwerck & Söhne**
in **Köln** sich für die Reinheit ihrer Waaren verbürgt
und ihre Fabrikation unter **sanitätspolizeiliche**
Controle freiwillig gestellt hat, daß die zur Verwen-
dung kommenden Rohmaterialien und Ingredienzien,
sowie auch die fertige Waare analysirt werden und
dadurch dem Consumenten eine reine Chocolate, d.
h. pure Cacao und Zucker garantirt wird.
Köln, 1. September 1869.

Dr. Herm. Wohl,
Königl. Regierungskommissar
und vereidigter Chemiker.

Obige mit Recht empfehlenswerthen Chocoladen
sind stets vorrätzig:

In **Jever** bei **F. Westerhausen, J. G. Harenberg**
und **E. M. Hillers Wwe.**, in **Carolinensiel** bei **P. Ger-
sen Wwe.** und bei **C. L. F. Harmens**, in **Esens** bei
Baumfalk, in **Heppens** bei **H. I. Tiarks**, in **Hohen-
kirchen** bei **Joh. Herm. Hicken**, in **Sengwarden** bei
G. Eggers, in **Wittmund** bei **Th. Schmidt** und in **Zelz**
bei **B. Hemken**, in **Wilhelmshaven** bei **Conditior A.
Oetcken**.

Die landwirthschaftliche Lehr-Anstalt in Worms a. Rh.,

welche in den letzten Lehrkursen von 51 bairischen,
94 bayerischen, 17 württembergischen, 101 preussischen,
36 sächsischen, 6 hannoverschen, 11 österreichischen, 21
schweizerischen und 24 anderen ausländischen 18 bis
40 Jahre alten Landwirthen besucht war, beginnt
unter Zusammenwirkung von 11 Fachlehrern ihren
zehnten fünfmonatlichen Wintercurus am 1. Novem-
ber ds. J. — Gleichzeitig beginnt auch das neue
Semester der bereits stark besuchten

Deutschen Müllerschule in Worms a. Rh.

Programme versendet auf Verlangen gratis und franco
der Vorstand: **Dr. Schneider.**

Hiermit offerire meinen Wohnsitz dahier in **Wiar-
den** zum Antritt auf **Mai 1871** zum Verkauf.

Derselbe besteht aus einem in 1864 neu erbau-
ten Bohnhause mit Schieferdach und Cement-Anwurf,
enthält 4 Zimmer, 2 Schlafzimmer, Küche, Waschkü-
che, Keller und Boden; ferner Stall für 5 Pferde,
2 Kühe, sowie Schweinestall, auch Raum für 7 Fuder
Heu und 7 Fuder Torf.

Ferner: Garten von über 300 □ Ruthen mit
schönen Anlagen und 60 tragbaren Obstbäumen, desgl.
6 2/3 Matt bester Fettweiden in unmittelbarer Nähe
des Dorfs.

Käufer werden eingeladen, sich an den Gemein-
vorsteher **Nammen** in **Wiar-den** zu wenden.

A. F. Müller.

Schützenfest bei Bockhorn.

Am Sonntag, den 18., und Sonntag, den 25.
September, findet das Schützenfest des **Bockhorner,
Neuenburger und Feteler Schützen-Vereins**
statt, wozu freundlichst eingeladen wird durch

G. Janssen,

„grüner Wald“ beim Urwald.

Zu verkaufen.

8 Stück Ferkel verschiedener Größe.
Scheephausen. Harm Drantmann.

Lotterie

zum Besten unserer Krieger und deren Hinterbliebenen!

Da die Zeit, wo die Verloosung stattfindet (der Tag ist noch nicht festgestellt), heranrückt, so ergeht an die Bevölkerung, und besonders an die Damen Zevers und Zeverland's, die freundliche Bitte, recht bald möglichst viele Geschenke an den unterzeichneten Vorstand einzuliefern und sich auch durch Ankauf der Loose allseitig zu betheiligen.

Die geehrten Wiederverkäufer der Loose wollen, wenn sie die ihnen zugesandten verkaufen und noch welche unterzubringen in Aussicht haben, davon den mitunterzeichneten Kaufmann Sieffe Janssen (Adresse L. B. Janssen) benachrichtigen, der auch die dafür gelösten Beträge entgegennimmt.

Zever, September 15.

Der Vorstand:

Frau B. Jhken.

" Pastorin Töpken.

Agnes Hemken.

Henriette Tharks.

Anton Duhm.

Buchhändler Franz.

Kaufmann Sieffe Janssen.

Die vermöge ihrer balsamischen Bestandtheile so höchst wohlbätig, verschönernd und erfrischend einwirkende **Gebrüder Leder'sche balsamische Erdnußöl-Seife** ist à Stück mit Gebr.-Anweis. 3 Sgr. — 4 Stück in einem Packet 10 Sgr. — fortwährend zu haben bei **G. M. Hillers** Bwe., Porzellanwaarenhandlung in Zever.

Uhland's Technikum

zu Frankenberg bei Chemnitz, Königreich Sachsen.

Maschinenbauschule, Industrieschule, Vorbereitung zum Freiwilligen-Examen, Pensionat, eigene Maschinenfabrik.

Bildet in kurzer Zeit Maschinentechner, Werkführer, Monteure, Müller, Gewerbetreibende und Industrielle jeder Art practisch und theoretisch aus und sorgt für geeignete Stellen. Beginn des neuen Cursums den 15. October. Näheres sagt der Prospect, welchen gratis versendet **die Direction.**

Landw. Lehranstalt in Hildesheim.

Das Winterhalbjahr beginnt am **Dienstag, den 11. October.** Anmeldungen werden möglichst frühzeitig erbeten.

Specielle Programme sind jederzeit durch den Unterzeichneten zu erhalten.

G. Michelsen, Director.

Winter-Leseturnus.

Der nun seit einer Reihe von Jahren mit Beifall aufgenommene Winter-Leseturnus für Stadt und Land wird auch in diesem Jahre von uns organisiert werden. Dauer desselben vom October 1870 bis April 1871. Jeder Leser erhält von 14 zu 14 Tagen 3 Bände. Lesegeld für die ganze Dauer des Turnus 1 Thlr. 7 1/2 Sgr.

Wir bitten sowohl unsere bisherigen Abonnenten, als auch solche Freunde einer guten Lectüre, welche noch nicht Mitglieder unserer Lesegesellschaft waren, um gefällige Betheiligung und geben die Versicherung, daß die Auswahl der Bücher mit Umsicht geschehen wird, so daß das Unterhaltende mit dem Belehrenden Hand in Hand geht.

Anmeldungen erbitten bis Ende September

C. L. Wetzker & Söhne,

Buchhandlung in Zever.

Fahrgelegenheit nach Aurich.

Am Markttage, Septbr. 19., Morgens 4 Uhr, fährt von meinem Hause ein Omnibus direct nach Aurich und Nachmittags wieder nach Zever retour.

Anmeldungen erbittet

H. H. Haschenburger.

Zever, 1870 Septbr. 14.

Gesucht.

Zum 1. November ein Dienstmädchen, welches gut nähen kann. Ohne gute Zeugnisse braucht sich Niemand zu melden.

Neustadtgödens, Septbr. 10. 1870.

S. M. Hart.

Gesucht.

Auf sogleich ein Zimmer- und Maurergesell, welcher auch Winterarbeit erhalten kann.

Warder-Altendeich.

Jacob Hillers.

Zeberscher Verein zur Pflege im Felde verwundeter und erkrankter Krieger.

An Geldbeiträgen sind ferner eingekommen:
aus Sandel durch Fr. S. 2 Thlr. 15 gr., durch
Cw. 4 Thlr., von der Mittagsgesellschaft bei Herrn
Buck (nach Eintreffen der Nachricht, daß der Kaiser
gefangen) 11 Thlr. 19 gr., von Fr. R. 1 Thlr.,
durch die Wochenammlung im 1. Distr. 5 Thlr. 11
gr., im 9. Distr. 8 Thlr. 3 1/2 gr.

Außerdem ist für die Truppen um Meh eingekommen und abgeliefert von W. M. 2 Thlr., von drei Kindern aus Schortens, Wilh. Pl., Herm. C., Annchen M., gemeinschaftlich 10 gr., „die sie sich verdient haben“ mit dem Entschluß, dies Geld für die Old. Krieger um Meh zu verwenden.

An fertigen Lazarethgegenständen ist eingegangen: aus Sengwarden durch Herrn G. B. Janssen 8 Kissenbühren, 2 Bettlaken, 1 Hemd, altes Leinen, aus Wiarden von Fr. M. und A. Ab. 1 Beutel mit Charpie.

Der Eingang dieser Gaben wird dankend quittirt.
Vorstand.
Gramberg.

Sonntag, 18. Septbr. 1870,

Kaffeeball,

wozu freundlichst einladet

Widdoge. F. Buschmann.

Verloren: ein Paar Schlüssel in einem Ringe.
Dem Wiederbringer eine Belohnung im Gasthof zum Adler.

Gesucht.

Auf sofort 2 Schuhmachergesellen.

Wittmund, 12. Sept.

H. D. Schwitter s.

Dicken ger. Speck in Selten und langgeschnitten,
hier: Schmalz, Salz und Wurst empfiehlt billigt
H. Lubinus in Hooßfel.

Extra-Sitzung des

Landwirthschaftlichen Vereins

zu Hooßfel am 15. d. M., Abends 6 Uhr, wozu einladet

d. Vorstand.

Zu verkaufen.

1/2 Matt Hafer in Hotten.

Sever. U. S. Ben.

Bei uns ist erschienen:

Gesetz, betr. die Ausübung der Jagd.

(Abdruck aus dem Gesetzblatte für das Herzogthum Oldenburg vom 17. April 1870.)

Preis 3 Sgr.

Das Jagdgesetz wird gegen Einsendung von 3 Sgr. in Postmarken franco versendet.

Sever. C. F. Mettcker u. Söhne.

Gesucht.

Auf den 1. November zwei perfecte Mädchen für die Küche und das Hauswesen.

H. W. Hinrichs.

Neuheppens.

Feinen Nordhäuser Kornbranntwein empfiehlt bei Kannen und kleinen Gebinden billigt

A. G. Andree.

St. Annenstraße.

Gesucht.

Auf sofort ein Fährknecht.

Inhauserfel.

Memmen.

Zu verkaufen.

Eine Häckerlingslade, etwas Langstroh und ein paar Kisten.

Oberwachtmeister Müller.

Bei uns ist erschienen:

De plattdutsche Aemmer

1871

Preis 5 Sgr.

Wiederverkäufer erhalten hohen Rabatt.

Sever.

Mettcker & Söhne.

Beste Leerer Käse,

weiße und Kümmel- do., empfiehlt

J. F. G. Trendtel.

Vorräthig bei den Unterzeichneten:

Plan von Paris.

Preis 1 Sgr.

Sever.

Mettcker & Söhne.

Zwei in Wilhelmshaven an bester Lage belegene Wohnungen, jede bestehend aus 3 Stuben, Küche, Keller und Bodenraum, habe ich zum Antritt auf den 1. Novbr. d. J. unter der Hand zu verpachten.
Heppens, 1870 Septbr. 9.

K o. h.

Bei Unterzeichneten ist zu haben:

Der Zebersche Tafelkalender auf das Jahr 1871.

à Stück 2 1/2 gr., à Dbd. 20 gr.

Mettcker & Söhne.

Gesucht.

Auf sofort ein Schuhmachergesell.

Clevern.

J. H. Hinrichs jun.

Gesucht.

Auf den 1. Novbr. eine Haushälterin.

Günther Lauts.

Bant, Sept. III. 1870.

Kriegskarten

in großer Auswahl wieder vorräthig, sowie Pläne von Paris bei

J. F. G. Trendtel.

Todes-Anzeige.

Am 12. September endete nach längerem Kranken das Leben unseres theuren Bruders und Schwagers

Johann Carl Beushausen

im 36. Lebensjahre, welches mit tiefbetrübtem Herzen zur Anzeige bringen

die trauernden Hinterbliebenen.

Sever, Sept. 14. 1870.

Die Beerdigung findet am Freitage, Nachmittags 2 Uhr, statt.

Redaction, Druck und Verlag von C. F. Mettcker u. Söhne in Sever.